

CERAMIC IMPLANTS MEETS AESTHETICS

5./6. MAI 2023
MÜNCHEN



© SDS Swiss Dental Solution AG

7TH ANNUAL MEETING OF
ISMI | INT. SOCIETY
OF METAL FREE
IMPLANTOLOGY



PREMIUMPARTNER:

SDS SWISS DENTAL
SOLUTIONS 



PROGRAMMÜBERSICHT

Freitag, 5. Mai 2023

10.00 – 12.00 Uhr	Vorträge	S. 4
-------------------	-----------------	------

13.00 – 15.00 Uhr	Pre-Congress Symposium SDS	S. 4–5
-------------------	--------------------------------------	--------

14.00 – 18.00 Uhr	Team-Workshop Blutkonzentrate	S. 5
-------------------	---	------

15.45 – 18.30 Uhr	Table Clinics	S. 5
<hr/>		
TC A SDS	TC E mectron	
TC B CaviTau	TC F Z-Systems	
TC C Demedi-Dent	TC G bredent	
TC D supz	TC H BIOLASE	

Samstag, 6. Mai 2023

09.00 – 16.15 Uhr	Vorträge	S. 6–7
-------------------	-----------------	--------

Organisatorisches

Kongressgebühren	S. 13
Get-together Party	S. 13
Veranstalter	S. 13
Organisation/Anmeldung	S. 13
AGB	S. 13
Veranstaltungsort/Zimmerbuchungen	S. 14
Fortbildungspunkte	S. 14
Ausstellerverzeichnis	S. 14
Anmeldeformular	S. 15

Editorische Notiz:

Aus Gründen der Lesbarkeit verzichten wir auf durchgängige Nennung von männlichen, weiblichen und diversen Bezeichnungen. Alle Texte beziehen sich selbstverständlich in gleicher Weise auf Frauen, Männer und diverse Personen.

CERAMIC IMPLANTS – MEETS AESTHETICS



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

Keramikimplantate liegen nicht nur im Trend, sondern erlangen eine immer deutlichere Akzeptanz. So wurden Ende letzten Jahres die neuen S3 Guidelines der DGI veröffentlicht, welche für einteilige Keramikimplantate mittlerweile eine volle Empfehlung aussprechen (Fully Recommended): <https://pubmed.ncbi.nlm.nih.gov/36190587/>. Unter einteilig werden auch Implantate verstanden, bei denen nach dem Straumann Tissue-Level-Prinzip die Pfosten im Implantat befestigt werden und die Krone wiederum auf dem Implantatrand. In 2021 wurden in den Europäischen Guidelines die Keramikimplantate ebenfalls für alle Indikationen freigegeben: Ceramics are available for all aspects of implant treatment. The implant surgeon and the restorative dentist must have appropriate training to identify the best possible therapy choose for each patient. Die internationale Konsensuskonferenz der AO Academy of Osseointegration (AO Summit) fand letzten Sommer in Chicago statt. Auch ich durfte dort mitwirken. Die Ergebnisse werden auf der Jahrestagung im März in Phoenix veröffentlicht. Auch dort wurden die einteiligen Keramikimplantate als vollwertige Alternative angesehen. Ein großer Teil der dort befragten Experten war sogar überwiegend der Meinung, dass Keramikimplantate irgendwann solche aus Titan ablösen würden. Überraschend war für mich, dass bei dieser Konferenz nur 16 der 1.600 PubMed registrierten Studien zu Keramikimplantaten vom Komitee anerkannt wurden. Meine eigene Studie zu Sofortimplantaten war in diesem kleinen Kreis glücklicherweise enthalten: <https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC9125844/>. Aus dieser Erfahrung heraus habe ich letzten Herbst initiiert, dass wir in einem Expertenkreis mit namhaften Wissenschaftlern aus Europa und den USA einen „Consensus setup for studies on ceramic implants“ erstellt haben, welcher nach seiner Publikation als internationale Empfehlung für alle Gesellschaften, Wissenschaftler und Firmen gelten soll, um sicherzustellen, dass Studien einerseits später als relevant eingestuft und andererseits untereinander vergleichbar werden. Damit könnten wir in nur wenigen Jahren in der relevanten und vergleichbaren Datenlage die Titanimplantologie überholen. Sie sehen, es lohnt sich immer mehr bzw. wird sogar zunehmend eine „Conditio sine qua non“ für jeden Implantateur, sich mit der Alternative aus Zirkoniumdioxid zu beschäftigen. Einer der herausragenden Vorteile ist dabei die Ästhetik, welche wir auf unserer 7. Jahrestagung in München am 5. und 6. Mai 2023 auf unsere Agenda stellen.

Ich freue mich auf Sie,
Dr. Karl Ulrich Volz
Präsident ISMI e.V.

Vorträge

Zirkoniumdioxid in der Allgemeinen Zahnheilkunde und Implantologie – Wo stehen wir und welche Perspektiven gibt es?

Wissenschaftliche Leitung/Moderation

Dr. Karl Ulrich Volz/Kreuzlingen (CH), Dr. Dominik Nischwitz/Tübingen, Dr. Martin Jörgens/Düsseldorf

- | | |
|--|---|
| 10.00 – 10.10 Uhr | Eröffnung |
| 10.10 – 10.35 Uhr
(Vortrag in Englisch) | Dr. Alessandro Alan Porporati/Plochingen
Zirkonium vs. Metall-Keramik – Grundlagen, Material und Technologie |
| 10.35 – 11.00 Uhr | ZTM Joachim Maier/Überlingen
Das ästhetische Potenzial prothetischer Versorgung mit Zirkonium – Faktoren für den Langzeiterfolg |
| 11.00 – 11.25 Uhr | Priv.-Doz. Dr. Kristian Kniha/München
Das ästhetische Potenzial von Keramik-implantaten |
| 11.25 – 11.50 Uhr | Dr. Dr. Johann Lechner/München
Titan versus Keramik – Osteo-Immunologie und Implantaterfolg |
| 11.50 – 12.00 Uhr | Diskussion |
| 12.00 – 13.00 Uhr | Pause/Besuch der Industrieausstellung |

Pre-Congress Symposium

SDS SWISS DENTAL SOLUTIONS 

How to avoid failures in dental ceramic implants

13.00 – 15.00 Uhr

INKL. OP-TUTORIAL

Referenten:

Dr. Karl Ulrich Volz/Kreuzlingen (CH) und Weitere

2004 bereits hat Dr. Volz den Slogan geprägt „Keramik ist einfach, aber anders“! Tatsächlich haben die Chirurgen in 50 Jahren Titanimplantologie sehr gut verstanden, welche Fehler zu vermeiden sind und wie ein Erfolg planbar wird. In der Keramikimplantologie wurde dieselbe Entwicklung durchlaufen und wir verstehen heute sehr gut, was Keramik kann, wo die Grenzen sind und was zu beachten ist, um Fehler und Komplikationen zu vermeiden und ebenbürtige Erfolgsquoten zu Titan zu erzielen.

Dr. Volz hat mit über 26.000 persönlich gesetzten Keramik-implantaten bewiesen, dass dies möglich ist und postuliert: „Wer nicht mindestens 98% Erfolg schafft, hält die Regeln nicht ein!“. Lernen Sie in diesem pragmatischen Workshop die Regeln kennen, welche zum Teil auch auf andere (Titan-)Implantatsysteme anwendbar sind!

15.00 – 15.45 Uhr Pause/Besuch der Industrieausstellung

Table Clinics

Die Referenten betreuen unter einer konkreten Themenstellung einen „Round Table“. Es werden Studien, Techniken sowie praktische Anwendungsmöglichkeiten vorgestellt, bei denen die Teilnehmer die Gelegenheit haben, mit den Referenten und anderen Teilnehmern zu diskutieren und Fragen zu stellen.

ABLAUF

15.45 – 16.30 Uhr 1. Staffel
16.45 – 17.30 Uhr 2. Staffel
17.45 – 18.30 Uhr 3. Staffel

TC **A** SDS

TC **B** CaviTau

TC **C** Demedi-Dent

TC **D** supz

TC **E** mectron

TC **F** Z-Systeme

TC **G** bredent

TC **H** BIOLASE

Die Übersicht und Inhalte der Table Clinics finden Sie auf Seite 8–9.

Die Table Clinics finden in einem rotierenden System statt, wodurch die Teilnahme an **bis zu drei Table Clinics** möglich ist.

Eine Auswahl der gewünschten Table Clinics ist bereits bei der Anmeldung erforderlich. Um die volle Punktzahl erreichen zu können, ist es nötig, an allen drei Staffeln teilzunehmen.

14.00 – 18.00 Uhr **Teilnahmemöglichkeit am Team-Workshop**
Gewinnung und Herstellung von autologen Blutkonzentraten
Informationen und Inhalt siehe Seite 11.

ab 18.30 Uhr



Get-together Party in der Industrieausstellung

Lassen Sie den Kongresstag mit angenehmen Gesprächen, Musik, ausgewählten Snacks und Getränken in entspannter Atmosphäre ausklingen.

© mountain beetle/shutterstock.com

SAMSTAG, 6. MAI 2023

Vorträge

Wissenschaftliche Leitung/Moderation

Dr. Karl Ulrich Volz/Kreuzlingen (CH)

Dr. Dominik Nischwitz/Tübingen

- 09.00 – 09.15 Uhr Begrüßung
- 09.15 – 10.00 Uhr **Prof. Dr. Dr. Dr. Shahram Ghanaati/
Frankfurt am Main**
Biologisierung in der Implantologie und
Oralchirurgie: Wo stehen wir?
- 10.00 – 10.45 Uhr **Dr. Karl Ulrich Volz/Kreuzlingen (CH)**
Neue Methoden der Knochenaugmentation
in Kombination mit Keramikimplantaten
- 10.45 – 11.00 Uhr Diskussion
- 11.00 – 11.45 Uhr Pause/Besuch der Industrieausstellung
- 11.45 – 12.15 Uhr **Prof. Dr. Curd Bollen/Roosteren (NL)**
1-teilige versus 2-teilige Keramikimplantate –
Was soll man wählen?
- 12.15 – 12.45 Uhr **Dr. Alexander Sobiegalla/Hemsbach**
Digitaler Workflow mit ein- und zweiteiligen
Keramikimplantaten
- 12.45 – 13.15 Uhr **Univ.-Prof. Dr. Dr. Ralf Smeets/Hamburg**
Ästhetik-Weichgewebe-Hartgewebe:
Sind Keramikimplantate wirklich die Lösung?
Gibt es evidenzbasierte Daten?
- 13.15 – 13.30 Uhr Diskussion

- 13.30 – 14.30 Uhr Pause/Besuch der Industrieausstellung
- 14.30 – 15.00 Uhr **Dr. Ralf Masur/Bad Wörishofen**
Implantatprothetische Sanierung mit
Keramikimplantaten
- 15.00 – 15.30 Uhr **Dr. Dominik Nischwitz/Tübingen**
Biologische Zahnmedizin 2.0
Die Verschmelzung von Hightech-Zahn-
medizin mit funktioneller Medizin und
Gesundheitsoptimierung
- 15.30 – 16.00 Uhr **Dr. Tobias Wilck/Hamburg**
Wenn sich nichts ändert, ändert sich nichts –
Keramikimplantate, ein wichtiger Baustein
zur Gesundheitsoptimierung
- 16.00 – 16.15 Uhr Abschlussdiskussion



JAHRBUCH IMPLANTOLOGIE

Alle Teilnehmer an den Hauptvorträgen (Samstag)
erhalten das Jahrbuch Implantologie kostenfrei.

ÜBERSICHT – TABLE CLINICS

TC SDS

Dr. Karl Ulrich Volz/Kreuzlingen (CH)

Sofortimplantation von Keramikimplantaten
in allen Alveolen

SDS SWISS DENTAL
SOLUTIONS 

TC CaviTau

Dr. Dr. Johann Lechner/München

Absicherung des Implantationserfolgs durch Bestimmung von
Knochendichte und -qualität, Lokalisation möglicher Kavitäten und
Silent Inflammations sowie postoperative Kontrolle. Strahlungsfrei
mittels Ultraschall


TELEKONTROLLE DER ORODENTISCHEN SITUATION

TC Demedi-Dent

Dr. Manuel Bras da Silva/Lünen

„Safe Implant Concept“ Sicher implantieren ohne große
Chirurgie. Das Augmentationsverfahren leicht gemacht,
minimalinvasiv durch offene Einheilung/Wundheilung


DEMEDI-DENT

TC supz

Dr. Dominik Nischwitz/Tübingen

FOOD DESIGN CONCEPT – Denken in Nährstoffen für
Gesundheit und die optimale Knochen- und Geweberegeneration


NUTRITION



ÜBERSICHT – TABLE CLINICS

TC mectron

Dr. Torsten Conrad/Bingen am Rhein

PRF in der täglichen Praxis: Verbesserte Wundheilung durch den Einsatz von Blutkonzentraten



TC Z-Systems

Prof. Dr. Curd Bollen/Roosteren (NL)

Einteilige vs. zweiteilige Zirkonoxidimplantate – chirurgische und prothetische Unterschiede der beiden Optionen (inkl. Hands-on-Demonstration)



TC bredent

Dr. Florian Göttfert/Nürnberg

Geführte Sofortimplantation mit Keramikimplantaten in der ästhetischen Zone mit sofortigem Provisorium und Weichgewebe-management



TC BIOLASE

Dr. Ralf Borchers, M.Sc./Bünde

Die vielfältigen Einsatzmöglichkeiten des Lasers in der Ästhetischen Zahnheilkunde – von Konservierender Zahnheilkunde bis Gewebemanagement

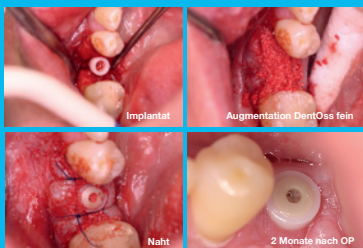




DEMEDI-DENT

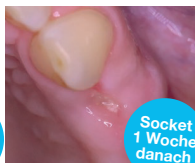
True Bone Regeneration

„Synthetische Biomaterialien für echte Knochenregeneration“



DentOss[®]

Socket Preservation ohne Membran oder Lappenbildung



- einfache Handhabung
- volumenstabil
- 100% synthetisch
- Vaskularisation
- röntgendicht
- keine Membran

Demedi-Dent GmbH & Co. KG

Brambauerstr. 295 | 44536 Lünen | Tel: 0231 427 8474

info@demedi-dent.com | www.demedi-dent.com

www.facebook.com/demedident

Gewinnung und Herstellung von autologen Blutkonzentraten

Workshop für zahnmedizinische Praxisteams inkl. Hands-on

14.00 – 18.00 Uhr (inkl. Pause)

NEU!

REFERENT

Prof. Dr. Dr. Dr. Shahram Ghanaati/Frankfurt am Main und Kollegen

INHALT

Der wissenschaftlich fundierte Einsatz von Blutkonzentraten in der Regenerativen und Allgemeinen Zahnheilkunde rückt immer stärker in den Fokus. In diesem Maße wächst auch das Interesse am Thema stetig. Blutkonzentrate werden aus patienteneigenem peripheren Blut hergestellt. Dieses bioaktive autologe System optimiert durch die Unterstützung der patienteneigenen Regeneration z. B. den Erfolg dentaler Implantate. Ebenso bedeutend ist der Einsatz von Eigenblutkonzentraten in der Parodontologie, wenn es z. B. darum geht, die Erhaltung des Zahnes regenerativ zu unterstützen, oder generell in der Augmentativen und Präprothetischen Chirurgie.

Die Blutentnahme an sich sowie die Zentrifugation zur Herstellung von Blutkonzentraten erfordern im Prinzip geringe technische bzw. organisatorische Voraussetzungen. Damit sind beide Prozesse relativ unkompliziert in den Praxisalltag integrierbar. Für den Erfolg spielen allerdings der Zeitfaktor und somit auch eine gewisse Routine eine entscheidende Rolle. Das praxisorientierte Workshop-Konzept gewährleistet für die Teilnehmer den größtmöglichen Lernerfolg durch intensives Üben und Wiederholen der einzelnen Schritte bei der Gewinnung und Herstellung autologer Blutkonzentrate. Am Ende des Kurses werden die Teilnehmer in der Lage sein, routiniert und verlässlich diese grundlegenden medizinischen Tätigkeiten auszuüben und damit entscheidend Einfluss auf die Ergebnisqualität und die Patientenzufriedenheit nehmen zu können.

Hands-on-Übungen

Qualitätsmanagement in der Praxis | Anforderungen an die Arbeitsplatzgestaltung zur Venenpunktion und zur PRF-Herstellung | Vorbereitung und Durchführung der Blutentnahme in ihren Einzelschritten | Umsetzung der LSCC-Protokolle (Zentrifugeneinstellungen, Röhrchen-Platzierung) | Herstellung solider sowie flüssiger PRF-Matrix

Der Workshop findet in Kooperation mit der **Society for Blood Concentrates and Biomaterials e.V. (SBCB)** statt.

Alle Teilnehmer erhalten ein Zertifikat der Fachgesellschaft.

SBCB

Society for Blood Concentrates and Biomaterials

Hinweis: Die Teilnehmerzahl ist stark limitiert, daher wird eine rechtzeitige Anmeldung empfohlen.



BRIGHT



SDS1.2 und SDS2.2 BRIGHT

Das Premiumprodukt des Weltmarktführers für dentale Keramikimplantate



130.000 fach bewährtes Gewinde



kompatibel mit dem SDSBOX full guided Navigationssystem



Ein- oder Zweiteilig, unzählige Indikationsmöglichkeiten!



Non-Touch Verpackung

Bei der Entwicklung und Produktion der Implantatserien SDS1.2 und SDS2.2 kann das SDS-Team auf eine über 20-jährige Erfahrung im Bereich der Keramikimplantate zurückgreifen. Das Premiumprodukt von SDS setzt neue Maßstäbe in Sachen Stabilität und Erfolgsraten. Keine andere Marke bietet so viele Formen und Indikationsmöglichkeiten wie SDS mit der Produktlinie BRIGHT. SDS-Implantate bestehen aus Zirkoniumoxid, das biokompatibel ist, die biologischen Heilungsprozesse unterstützt und das Immunsystem Ihres Patienten schont. Mit SDS-Keramikimplantaten implantieren Sie ein BIOMATERIAL.

SDS SWISS DENTAL SOLUTIONS

SDS Deutschland GmbH
Bücklestrasse 5a
78467 Konstanz | Deutschland

Hotline +49 7531 89 16 86 0
info@swissdentalsolutions.com
www.swissdentalsolutions.com

Kongressgebühren

FREITAG, 5. UND SAMSTAG, 6. MAI 2023

Zahnarzt (Frühbucherrabatt bis 17.03.2023)	330,- €
Zahnarzt	355,- €
Assistent (mit Nachweis)	150,- €
Tagungspauschale*	118,- €

Mitglieder der ISMI erhalten 20 % Rabatt auf die Kongressgebühr.

TEAM-WORKSHOP BLUTKONZENTRATE

Freitag, 5. Mai 2023

Zahnarzt	395,- €
Zahnärztliches Personal	295,- €
Team (1x ZA + 1x ZÄP)	595,- €
Tagungspauschale*	39,- €

GET-TOGETHER PARTY

Freitag, 5. Mai 2023, ab 18.30 Uhr in der Industrieausstellung.

Die Get-together Party ist für Kongressteilnehmer kostenfrei.

Begleitpersonen 25,- €

Eine Anmeldung ist erforderlich.

Alle Preise zzgl. MwSt.

* Die Tagungspauschale beinhaltet unter anderem Kaffeepausen, Tagungsgetränke, Imbissversorgung und ist für jeden Teilnehmer verbindlich zu entrichten.

Veranstalter

ISMI – International Society of
Metal Free Implantology
Bücklestraße 5a | 78467 Konstanz
Tel.: 0800 4764-000
office@ismi.me | www.ismi.me



Organisation/Anmeldung

OEMUS MEDIA AG

Holbeinstraße 29 | 04229 Leipzig
Tel.: +49 341 48474-308
Fax: +49 341 48474-290
event@oemus-media.de
www.oemus.com
www.ismi-meeting.com



AGB

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Veranstaltungen.
Diese sind abrufbar unter: www.oemus.com/agb-veranstaltungen

ORGANISATORISCHES

Veranstaltungsort

H4 Hotel München Messe

Konrad-Zuse-Platz 14
81829 München
Tel.: +49 89 9400830
www.h-hotels.com

Zimmerbuchungen

PRIMECON

Asp.: Katrin Wolters
Tel.: +49 211 49767-20
Fax: +49 211 49767-29
wolters@primecon.eu
www.primecon.eu

Fortbildungspunkte

Die Veranstaltung entspricht den Leitsätzen zur zahnärztlichen Fortbildung der DGZMK, BZÄK und KZBV aus dem Jahre 2005 in der aktualisierten Fassung von 2019. **Bis zu 16 Fortbildungspunkte.**

Ausstellerverzeichnis

Premiumpartner: **SDS** SWISS DENTAL SOLUTIONS 



Stand: 10.02.2023

7TH ANNUAL MEETING OF ISMI

Anmeldeformular per Fax an
+49 341 48474-290
oder per Post an

OEMUS MEDIA AG
Holbeinstraße 29
04229 Leipzig
Deutschland

Für das **7th Annual Meeting of ISMI** am 5. und 6. Mai 2023 in München melde ich folgende Personen verbindlich an
(Zutreffendes bitte ausfüllen bzw. ankreuzen):

ONLINE-ANMELDUNG UNTER: WWW.ISMI-MEETING.COM

- Vorträge** (Freitag)
- Pre-Congress Symposium SDS** (Freitag)
- Table Clinics** (Bitte **drei** auswählen.)
Buchstaben eintragen: ① _____ ② _____ ③ _____
- Team-Workshop Blutkonzentrate** (Freitag)
- Vorträge** (Samstag)

Titel, Name, Vorname, Tätigkeit

Mitglied ISMI ja nein

Get-together Party (Freitag, 5. Mai 2023) _____ (Bitte Personenzahl eintragen!)

Programm

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen erkenne ich an (abrufbar unter www.oemus.com/agb-veranstaltungen).

Stempel

Datum, Unterschrift

E-Mail

(Bitte angeben! Sie erhalten Rechnung und Zertifikat per E-Mail.)





DIALOGPOST

Ein Service der Deutschen Post

ZWP ONLINE
www.zwp-online.info